

# Agro-Gentechnik in Deutschland:

# ENTFILZEN!

Seilschaften  
zwischen  
Behörden,  
Forschung  
und Firmen



Ein schockierender Blick hinter die Kulissen

Ton-Bilder-Schau mit dem Autor von „Organisierte Unverantwortlichkeit“

<http://gentechfilz.blogspot.de>

**Freitag, 26. März um 19 Uhr  
im BioFrischMarkt Saarbrücken**

(Johannisstr. 6 in Saarbrücken)

Veranstalter: Attac Saar und Verein biologisch und ganzheitlich leben

**Samstag, 11 Uhr: Frühstück mit Diskussionsmöglichkeit  
14 Uhr: Workshop zu praktischen Handlungsmöglichkeiten**  
im Haus der Umwelt, Evangelisch-Kirchstr. 8, Saarbrücken

**Montag, 29.3., 12 Uhr im Landgericht Saarbrücken  
Maulkorb-Prozess: Gentechnik-Seilschaften gegen  
Gentechnikritiker um das Verbot der Kritik an Seilschaften**  
Öffentliche Verhandlung: [www.projektwerkstatt.de/gen/filz\\_brosch.htm](http://www.projektwerkstatt.de/gen/filz_brosch.htm)

**Kennen Sie Filme oder Bücher über Monsanto?  
Immer wieder wird ein intensiver Filz zwischen Konzern und  
Aufsichtsbehörden aufgedeckt. Doch St. Louis, der Firmensitz  
des Round-up- und Agent-Orange-Herstellers, ist weit weg.  
Wie aber sieht es in Deutschland aus? Warum werden hier Jahr  
für Jahr immer neue Felder angelegt, obwohl 80 Prozent der  
Menschen keine Gentechnik im Essen wollen? Warum fließen  
Steuergelder auch dieser 80 Prozent fast nur noch in die Gen-  
technik, wenn es um landwirtschaftliche Forschung geht?**

Der Blick hinter die Kulissen der Gentechnik mit ihren mafiösen Strukturen und skandalösen Zuständen bei Genehmigungen und Geldvergabe bietet eine erschütternde Erklärung, warum die überwältigende Ablehnung und der gesetzlich eigentlich vorhandene Schutz gentechnikfreier Landwirtschaft (einschließlich Imkerei) gegenüber der grünen Gentechnik so wenig Wirkung hat. Denn: In den vergangenen Jahrzehnten sind alle relevanten Posten in Genehmigungsbehörden, Bundesfachanstalten und geldvergebenden Ministerien mit GentechnikbefürworterInnen besetzt worden. Die meisten von ihnen sind direkt in die Gentechnikkonzerne eingebunden. Mafiöse Geflechte von Kleinunternehmen und seltsamen Biotechnologieparks names Biotechfarm oder Agrobiotechnikum sind entstanden, zwischen denen Aufträge und Gelder erst veruntreut und dann hin- und hergeschoben werden, bis sich ihre Spur auf den Konten der Beteiligten verliert. Es wird Zeit für deutlichen Widerstand an den Orten der Seilschaften.

In der Veranstaltung werden minutös die Seilschaften zwischen Behörden, staatlicher und privater Forschung, Konzernen und Lobbyorganisationen durchleuchtet. Genauere Blicke lohnen auf die Genehmigungsbehörde BVL (Bundesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit) und deren Beratungsstellen JKI und ZKBS. Dann sollen beispielhaft zwei Zentren der grünen Gentechnik vorgestellt werden: Das AgroBiotechnikum in Groß Lüsewitz mit seinen Firmengeflechten um biovativ und BioOK und die Biotechfarm in Üplingen mit dem sachsenanhaltinischen Gentechnikfilz um InnoPlanta.

Den Abschluss bildet ein Ausblick auf Möglichkeiten des Widerstandes: „Gentechnikfreiheit gibt es nur dann, wenn die 80 Prozent Ablehnung sich auch zeigen – und zwar dort, wo die Seilschaften arbeiten und Felder anlegen!“

[www.biotech-seilschaften.de.vu](http://www.biotech-seilschaften.de.vu)

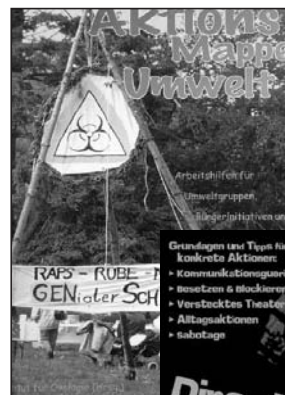
[www.gentech-weg.de.vu](http://www.gentech-weg.de.vu)

# Bücher & CDs zum Thema:



**Organisierte Unverantwortlichkeit**  
Kein Stück besser als Monsanto & Co.!

Die Broschüre zum Thema:  
„Organisierte Unverantwortlichkeit“  
Minutiöse Darstellung der Verflechtungen zwischen Behörden, Firmen, Lobbyverbänden, Geldgebern und Forschung. B5-Format. 32 S., 2 €.



**Aktionsmappe Umwelt**  
Tipps für die konkrete politische Arbeit vor Ort: Organisation, Rechtliches, Aktionstipps, Finanzen ... A4-Ordner. 15 €



**Direct Action Reader:** Tipps für Straßentheater, Sabotage, Kommunikationsguerilla, kreative Demonstrationen usw. A4 groß, 68 S., 6 €.

CD „Gentechnik“ und CD „Organisierte Unverantwortlichkeit (Gentech-Filz)“  
PDFs, Texte und Kopiervorlagen zur Gentechnikkritik, Aktionsanleitungen und Ausstellungen. Filme und mehr. Je 5,- €.



**Upps – ein Genfeld! Was jetzt?**  
20 Seiten voller Tipps: Wo gibt es Informationen? Mittel der Öffentlichkeitsarbeit. Genaussat, Besetzen, Befreien. A5-Heft. 1,- €



Diese und viele andere Materialien gibt es unter

[www.aktionsversand.de.vu](http://www.aktionsversand.de.vu)

Weitere Bilderschaun, Infovorträge und Workshops:

[www.vortragsangebote.de.vu](http://www.vortragsangebote.de.vu)